

Wettbewerb „Plastikfasten an Münchner Kitas und Schulen – packen wir’s an!“

Mit Ihrer und Eurer Hilfe geht es den Bergen aus Plastikmüll an den Kragen!

Das Fifty-Fifty-Aktiv-Team sucht spannende Projekte an Kitas und Schulen, bei denen gemeinsam diskutiert, gelernt und angepackt wird. Ob zur Vermeidung von Plastikabfällen, zu Entstehung und Auswirkungen von Mikroplastik, zu guten Plastikalternativen für den alltäglichen Gebrauch oder zu einem innovativen Müllmanagement in der Einrichtung – alle Bildungsprojekte zum Thema, die helfen Plastik zu reduzieren und so Klima und Umwelt zu schützen, sind möglich.

Projektzeitraum ist Februar bis Mai 2022, die Preisverleihung ist zum Ende des Schuljahres geplant.

Der Wettbewerb findet im Rahmen von Fifty-Fifty-Aktiv, dem Ressourcensparprogramm für Münchner Schulen und Kitas, statt. Einrichtungen, die an Fifty-Fifty-Aktiv teilnehmen, können die Projekte daher zusätzlich auch für die Aktivitätenprämie des Programms einreichen.

Die Schirmherrschaft für den Wettbewerb übernimmt Stadtschulrat Florian Kraus, der auch bei der Preisverleihung dabei sein wird.

Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können alle Kitas und öffentlichen Schulen in München, die Teilnahme an Fifty-Fifty-Aktiv ist nicht notwendig. Die Projekte können mit einzelnen Gruppen bzw. Klassen, AGs, Schülerfirmen oder anderen Gruppierungen, aber auch als gesamte Einrichtung oder Schulfamilie durchgeführt werden.

Welche Projekte können eingereicht werden?

Alle Projekte drehen sich um das Thema Plastik und Plastikvermeidung.

Sie richten sich nach einer Bildung für nachhaltige Entwicklung, orientieren sich an den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN (SDGs) und tragen zu nachhaltigem Handeln vor Ort bei, ohne globale Perspektiven auszusparen.

Die Projekte

- sensibilisieren für einen bewussten Umgang mit Plastik,
- werden unter Beteiligung von Kindern/Jugendlichen konzipiert und umgesetzt,
- geben praktische Anregungen für den Alltag,
- schaffen einrichtungsintern eine Öffentlichkeit für das Thema Plastik
- und verankern Klima- und Ressourcenschutz optimalerweise langfristig in der Einrichtung.

Methodisch sind verschiedenste Projektansätze denkbar: kreativ-künstlerisch, do it yourself, Aktionen, Kampagnen...

Inspirationen gibt es in der [Good Practice-Sammlung](#) von Fifty-Fifty-Aktiv oder in der dritten Ausgabe des [Fifty-Fifty-Aktiv-Newsletters](#). Bei Fragen hilft Green City e.V. gerne weiter unter: fifty-fifty-aktiv@greencity.de



In welchem Zeitraum haben die Projekte stattgefunden?

Alle Projekte, die im Schuljahr 2021/22 bis Mai 2022 angefangen oder abgeschlossen wurden.

Wie werden die Projekte bewertet?

Die Projekte werden nach Einrichtungsart getrennt bewertet. In den drei Kategorien Kita, Grundschule, weiterführende Schule werden unter anderem Kreativität, Wirkung des Projekts nach innen und außen, Partizipation der Kinder und Jugendlichen sowie Umfang und Aufwand des Projekts beurteilt.

Was gibt's zu gewinnen?

Als Preis für die drei besten Einreichungen pro Kategorie (Kita, Grundschule, weiterführende Schule) winkt eine finanzielle Unterstützung für die Umsetzung weiterer Projekte oder Workshops zu Klima- und Ressourcenschutz. Pro Kategorie werden für den 1. Platz 500 €, für den 2. Platz 350 € und für den 3. Platz 250 € vergeben. Die Auszahlung des Preisgelds ist an eine Beratung durch Green City e.V. geknüpft.

Wie und bis wann kann man sich bewerben?

Das Bewerbungsformular für den Wettbewerb gibt es unter: www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv oder direkt [hier](#).

Einreichungsfrist: 15. Mai 2022

Kontakt zum Fifty-Fifty-Aktiv-Team



Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung?

Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@muenchen.de oder fifty-fifty-aktiv@greencity.de.

Weitere Informationen zum Fifty-Fifty-Aktiv-Programm finden Sie unter: www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

